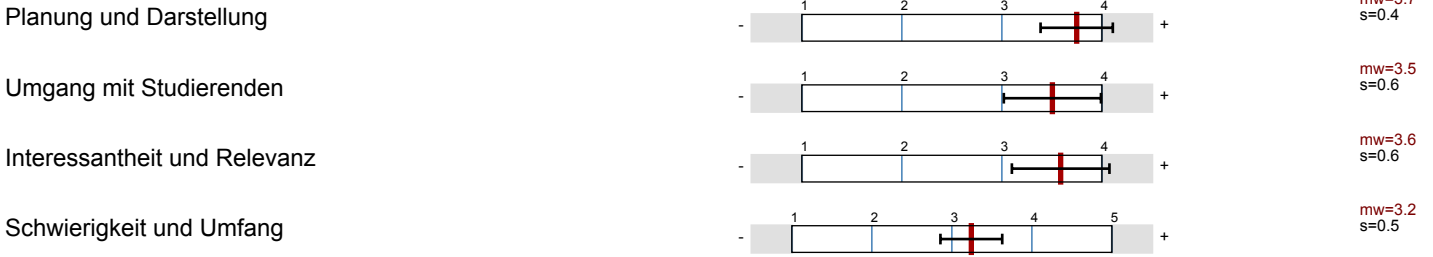
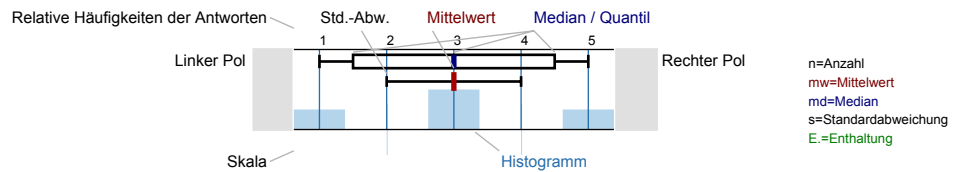


**Globalwerte**

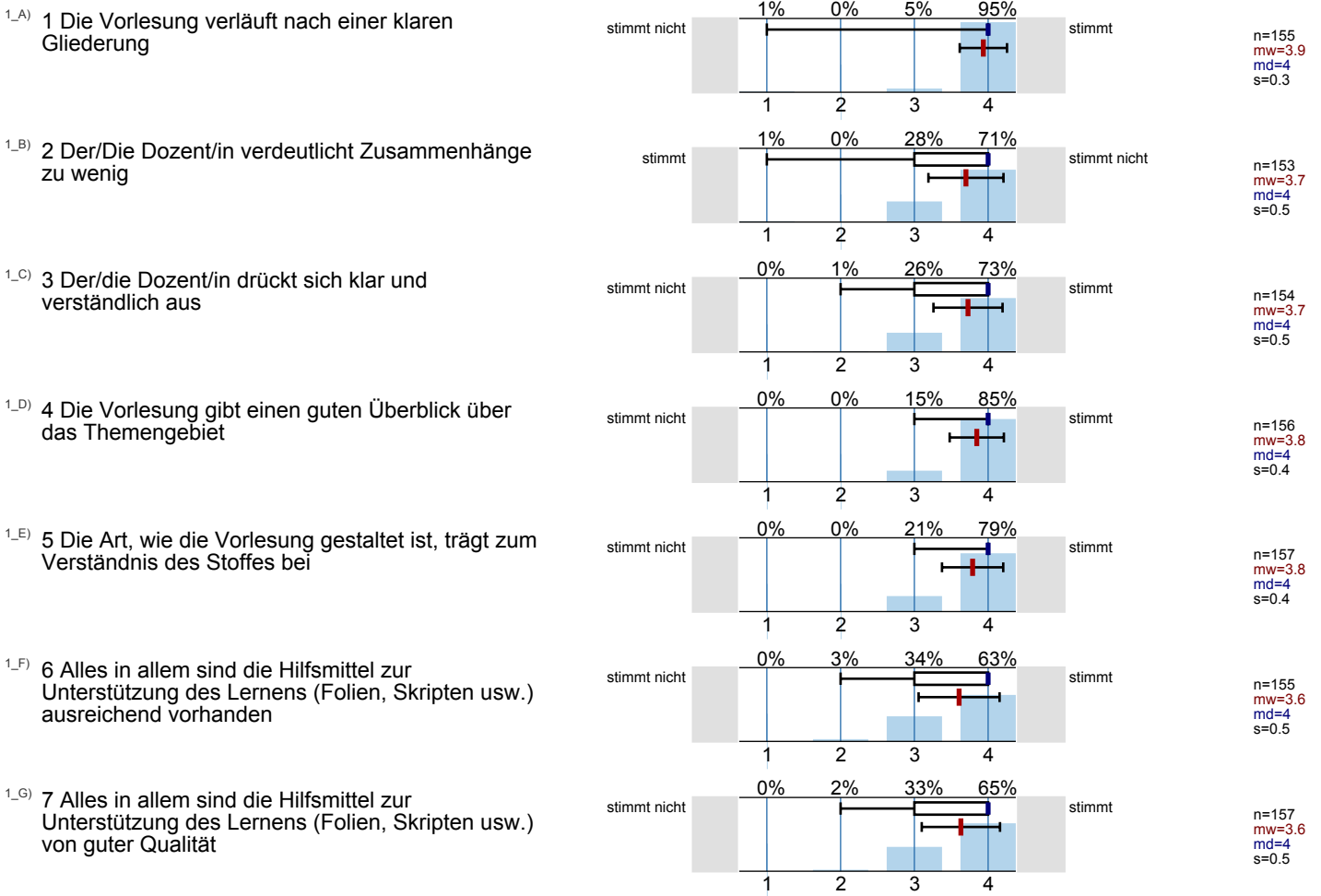


**Legende**

Frage**text**

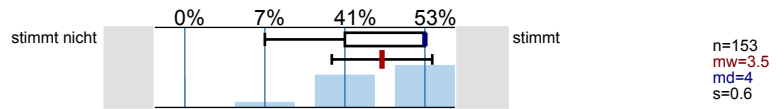


**Planung und Darstellung**

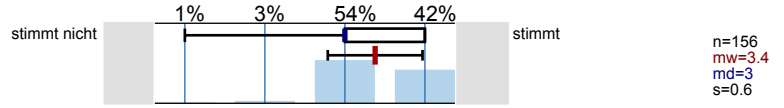


**Umgang mit Studierenden**

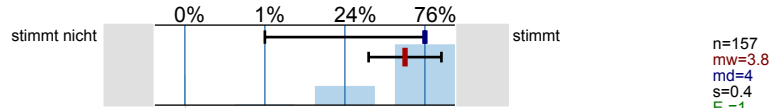
2\_A) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst



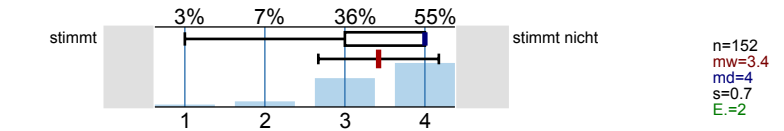
2\_B) 9 Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll



2\_C) 10 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein

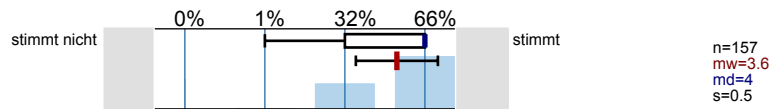


2\_D) 11 Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden gleichgültig zu sein

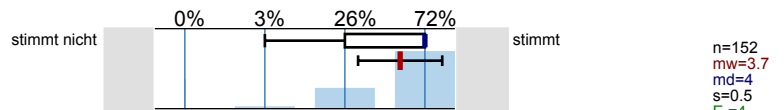


**Interessantheit und Relevanz**

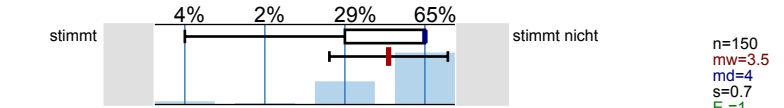
3\_A) 12 Der/Die Dozent/in gestaltet die Vorlesung interessant



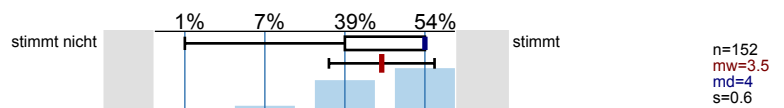
3\_B) 13 Die Vorlesung ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich



3\_C) 14 Der/Die Dozent/in verdeutlicht zu wenig die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes

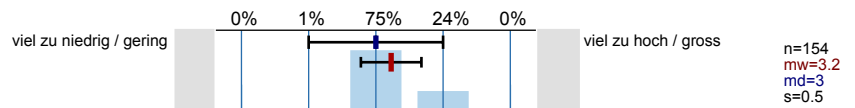


3\_D) 15 Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich

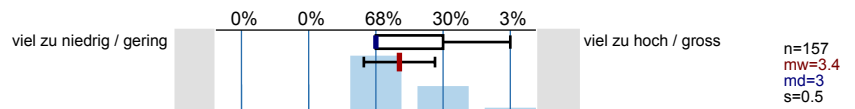


**Schwierigkeit und Umfang**

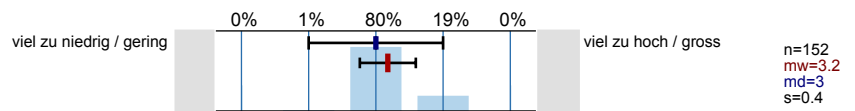
4\_A) 16 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



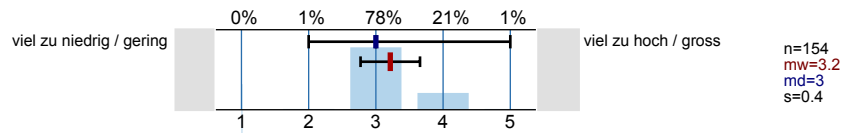
4\_B) 17 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



4\_C) 18 Das Tempo der Veranstaltung ist

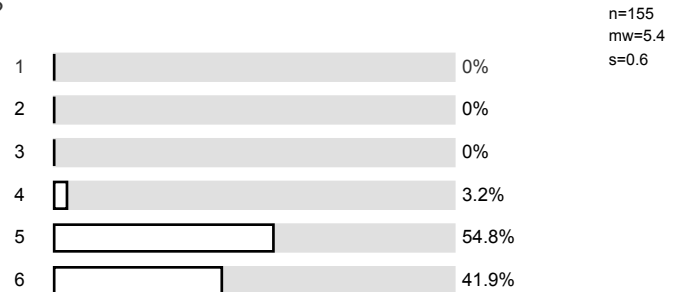


4\_D) 19 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist

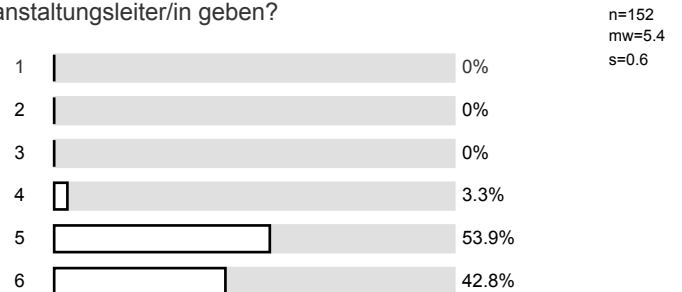


**Globale Veranstaltungsbeurteilung**

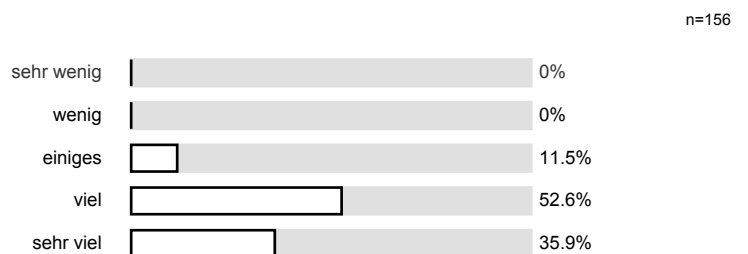
5\_A) 20 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



5\_B) 21 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

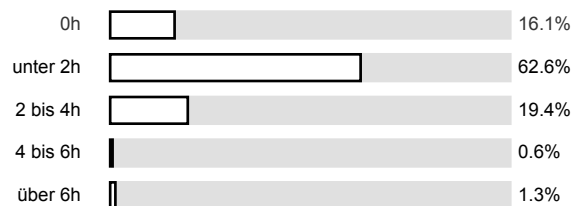


5\_C) 22 Ich habe in der Veranstaltung gelernt



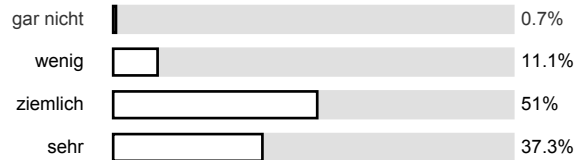
**Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen**

6\_A) 23 Wie viel Zeit haben Sie durchschnittlich für die Vor- und Nachbearbeitung der Veranstaltung aufgewendet (h/Woche)? n=155



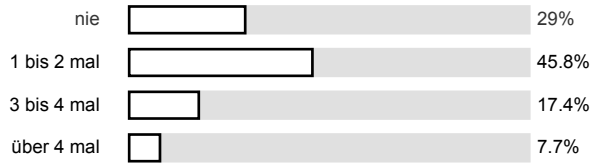
6\_B) 24 Hat Sie das Thema der Vorlesung interessiert?

n=153



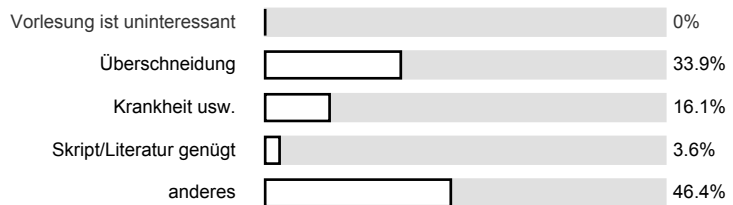
6\_C) 25 Wie oft haben Sie gefehlt?

n=155



6\_D) 26 Geben Sie bitte einen Grund an, falls Sie mehr als zweimal fehlten

n=56



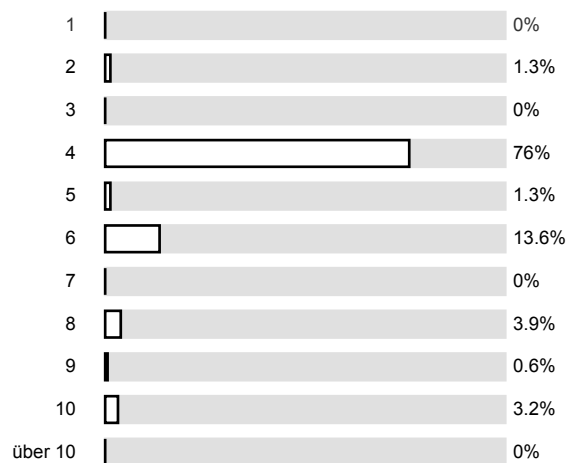
6\_E) 27 Sind Sie Hauptfach-Student/in?

n=154



6\_F) 28 In welchem Semester befinden Sie sich?

n=154



6.G) 29 Geschlecht

n=152

Frau	<input type="text"/>	55.9%
Mann	<input type="text"/>	44.1%

## Offene Fragen

7.A) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

- guter Strukturierung
- humorvoll
- kritischfähig
- nicht Studenten ernst

Ihre Vorlesung wird nicht wie üblich an Stoff, Fülle mich ein, es ist  
 nicht so, ob ich komme oder ob ich nicht lese. Die Vorlesung  
 hilft zum Verständnis bei.

Gut strukturiert, sehr gute Folien, interessant gestaltete  
 Vorlesung im Allgemeinen.

Praxisnahe Themen, ständiger Dialog mit aktuellen Themen

Immer wieder witzige Anekdoten, macht gute Stimmung und hilft auf, um mit  
 unsicherer Lösung zu kommen. Prof. interessiert sich dafür, ob Studenten Stoff begriffen  
 haben oder nicht.

- sehr strukturiert!
- lustig!
- sehr guter Stoff

Verständlichkeit

- Bsp. aus der Praxis
- Gutes Skript + Folien

sehr viele Beispiele aus der Praxis. Kleine Fälle aus Erde der Themen.

Fachliche Qualität des Professors, d.h. großes Know-how.  
Praxisbezug

Der Dozent erklärt den Stoff sehr gut und verständlich. Es lohnt sich sehr viel diese Vorlesung zu besuchen. Zudem sind die Folien sehr hilfreich.

Prof. Kunz mag ~~menschen~~

Prof. Kunz mag auf menschlicher Seite durch seine repetitiven Aussagen darüber, wie egal die Studierenden ~~ihm~~ <sup>ihnen</sup> sind.

Der Dozent, die Fach, der Praxis-Bezug (LWS, ...), die Verständlichkeit des Dozent (es ist leicht zu verstehen).

Der Dozent, die Beispiele der Praxis

Ich habe das Gefühl dass der Dozent probiert hat sie Vorlesung aktuell (gibt zeitlich Beispiele ...) und kann mit dem Ziel uns etwas beizubringen ~~das wir nicht wissen~~ nicht, dass er nur kommt weil er muss.

Der Stoff (Übersicht des Bismarck), der Dozent.

Alles ist klar und spannend. Die kleinen Nachrichten am Anfang den Vorlesung.

Dozent kennt sich in der  
Praxis im Schlaf aus.

Dazug zur Praxis! Unbedingt beibehalten oder sogar noch vertiefen.

Sehr witzig und wissensfundiert der Anfang von zwei plaudernde  
Studenten, die würden in zwei Minuten befragt - was dann nicht  
stattfindet, demnach nicht.

Die zirkulierenden Anordnungen.

- Struktur, Didaktik, Praxisbezug, ziemlich alles
- Niedriger Geräuschpegel, ungenügend
- Hohes Tempo, aber gute Akzentuierung des Inhalts

interessante Bsp.

Der Dozent hat <sup>stetig</sup> seit dem letzten Semester ~~frappierende~~  
~~ausgesprochen~~ seine Aussprache erstaunlich verbessert, obwohl  
ich das K und CK vermisst: gratuliere!

Gute Gliederung, aktualitätsbezogen; gut informierter und verständlicher  
Prof

Gutes Tempo, ausgezeichnete Didaktik, es sind zu viele Beispiele

- sehr die besten Vorlesungen überhaupt
- ausgezeichnete kompetente Dozent
- viele interessante Praxisbeispiele

Vorlesung ist sehr gut strukturiert Dozent drückt sich klar & verständlich

## Insidergeschichten des Prof

Alles, wie Prof Kunz es erklärt hat.

Die Gestaltung, Vorlesungsführung, die Gedanken,  
Zusammenhang Verbindungen.

Professors kann die Thematik sehr gut  
erklären, bringt auch Beispiele aus der  
Praxis, was man will dass er kompetent ist

Das starke Einbeziehen der Realität / Praxis Beispiele.

Die Verbindungen zu dem aktuellen Wirtschaftsleben, insbesondere  
die Probleme beim Aktienrecht.

Man kann sehr gut zuhören, sehr unbehaltend.



die Übungspunkte

Gute und klare Erklärungen  
für einzelnen Themen

Klarheit / Deutlichkeit / Didaktik allg. => Hervorragend

Klare Struktur, grober Überblick wird vermittelt,  
motivierter Prof.

positiv, dass wir am Ende eines Themas einen Fall besprochen haben  
Beispiele aus der Praxis

Fälle sind gut und tragen zum Verständnis bei.  
Dazu hat angenehme Sprache, was einem das  
Verständnis vereinfacht.

Klare Linie des Professors  
Humor

Extrem viel gelernt!  
Sprache von Golf, Autos & Uhren sind amüsant.

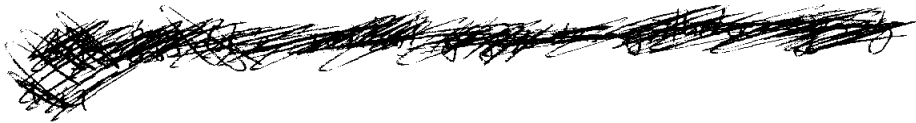
Sehr interessante und abwechslungsreiche Ausführungen  
Beispiele / Verweise zu Praxis

gut und verständlich vorgebracht.

Die Zusammenhänge werden verdeutlicht!  
Man erhält einen guten Überblick über das Thema, trotz mangelndem Interesse meinerseits... :)

Struktur, Anecdotes, Mitarbeit

- Regelmäßiges Repetieren
- Aufmerksamkeitsmachen auf wichtige Punkte → Schwerpunkte setzen
- Behandlung von Problemen aus verschiedener Optik



alles super! :)

- praxisnahe Beispiele / Bezug zu akt. Ereignissen
- kurze Rep. des vorangegangenen Stoffes zu Beginn d. Stunde → Nachhaltigkeit
- „Sportliche“ & kurz
- kurzweilig gestaltet + Inhalte sehr deutlich und spannend erklärt

Da Sie sehr viel vom Thema verstehen, können Sie gut Zusammenhänge erklären.

Die Struktur und d. Contentaufbau war sehr gut. Man hat einen guten Überblick über die Themengebiete erhalten.

• DOZENT KANN MOTIVIEREN, ALLE MENSCHEN ZU, ES IST NICHT, EN WENIG ANFORDERN (GUT?),  
MANCHMAL ANSPÖTTERN, BEZUG ZU AKTUELLEM

Sehr gute Gliederung & spannende Vorlesung!

- Praxisbezug
- Gute Erklärungen
- Spannende Themen
- Kompetenter Dozent

Die Verknüpfung mit aktuellen Themen wie z.B. der UBS  
Gut erklärt Begriffe/Zusammenhänge

Klare Gliederung, gute Forderungen

Praxisbeispiele

Herr Kunz kann schwierige Themen mit einfachen  
Wörtern erklären und gibt gute "Eselsbrücken",  
die man sich merken kann!

Gute Folien, Stoff wird verständlich und interessant überge-  
bracht.

weitertragen

Sehr praxisorientiert, viele Beispiele, aktueller Bezug

- o Sehr interessante, aktuelle Inputs, welche in Zusammenhang mit dem Verteilungsstoff stehen
- o Angenehmes Vortragsprogramm

Sehr schön, wie das Aktienrecht praktischer interessanter und verständlicher wird! Ihre Kunst hilft es immer wieder auf den Kopf.

~~Sehr schön, wie das Aktienrecht praktischer interessanter und verständlicher wird! Ihre Kunst hilft es immer wieder auf den Kopf.~~

Einige Exkurse in betriebswirtschaftliche Themen (Bilanz etc.)

Verständlich, gut präsentiert

Praxisrelevante Zusammenhänge werden aufgezeigt

Klare Struktur, eingehende Besprechung aller relevanten Themenfelder, unterhaltsam, ein eigentlich trockenes Thema wird „spannend gemacht“.

- Klare, verständliche Erklärungsweise
- Oft interessante Verweise auf wirtschaftliche Alternativen => Zusammenhänge werden verständlich

klare Gliederung + anschauliches Skript.

Beirat kann das Interesse wecken, auch wenn  
Thematik etwas trocken ist.

- sehr gute Folien
- gute + verständliche Präsentation des z.T. komplizierten  
Stoffes.
- ich finde die praktischen Übungsfälle zweischwerlich  
sehr gut, da man so die Theorie etwas besser

Wird interessant gestaltet  
viele Praxisbeispiele

Praxisbezug, könnte mehr sein

ein wahrer Genuss

→ klare Gliederung

→ Folien

alles

Gute Verdeutlichung der Zusammenhänge  
Gute Erklärung des Stoffes

- klare Übersetzung dank Schrift und Power Point

Skript, klarer Ablauf, verständliche Vertragsstil

Klar & verständlich; wichtige Themen werden  
schwerer gewichtet

Es wird alles klar und verständlich vermittelt.

Kann ohne Vorwissen in die Vertiefung & hoch gehen durch  
einigen Gehalt!

FCB-Fan

klar strukturiert, Aufbau durchschaubar, Fachspezifische bzw.  
relevante Kompetenz

~~PK~~

Der Professor und seine Unterrichtsart - ich bin  
freudig dass es an der Uni Berlin noch einen  
Professor in 25 Formate mit so viel Epp gibt.

Ware gliederung, interessant & verständlich vorgeht.

Gute Folien

Kompetenz des Dozenten

Struktur der Vorlesung  
Folien zur Vorlesung

Sehr gute Erklärungen. Spannende Verbindungen mit dem Alltag.

Gute Vergleiche der Theorie zur Praxis!

- Gut gegliedert

- sehr gut gegliedert  
- wird klar & klar

7.B) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Z. T. Stoffliches inhaltlich vermittelt.

• Stellvertretungen

Manchmal zu viele Punkte, Details auf der Folie  
~~Voraussetzungen~~ bei Vorwissen an Rechnungslegung  
etwas gross für solche ohne BNL Vorkenntnisse.

Launenhaftigkeit des Professors.

Die Assistenten waren unendlich und konnten den Stoff sehr schlecht vermitteln.

zwar gelegentlich ziemlich unsympathisch wirken,  
was aber an seiner fachlichen Kompetenz und der  
Fähigkeit, den Stoff auf interessante Weise weiterzugeben,



—  
 dass der Dozent die Studenten direkte Frage stellt  
 (in der Vorlesung)

Herr Kunz ist vielleicht mit jenen Studenten ein bisschen unhöflich.

Dass mehrere Vorlesungen  
 ausgefallen sind und die Assistentinnen  
 die Vorlesung dann gehalten haben, in stark  
 Verbesserungsstudium Art.

Greifen Sie einen Studenten in einer Vorlesung nie persönlich an.  
 Sie sind in einer Machtposition. Nicht alle haben eine gleich starke  
 Persönlichkeit wie Sie. Viele scheuen sich und nehmen solche  
 Angriffe sehr ernst. Vorlesung ≠ Professor. Unklarheit - Gemeinschaft Lehrend

• Nichts

• Sind Sie wirklich ein und der selbe? Ich denke, dass Sie etwas schmerz sind.

• Sind Sie ein Masochist-Faktor? Ich glaube schon.

• Obwohl sich die Assistentinnen mehr gegeben haben, konnten Sie den Stoff nicht  
 vermitteln. Deshalb würde ich vorschlagen, dass nur Sie die Vorlesungen halten.

Deutsch des Dozenten

z.T. unübersichtliche, nicht einheitliche Einträge  
insoweit abstrakte Durchsetzungsmaßnahmen

unvollständige Sympathie zu YB

Tiraden gegen YB

—

Die "Übungen" wurden z. we. nicht erkannt und bewertet.  
Betrachtet wie die Gesamtheit aller dieser Punkte.  
Wird ist jedoch anzunehmen und eine in die Vorlesung  
einbezogen.

✓

✓

—

✓

mehr noch andere Lehrmeinungen erwähnen, als nur die eigene

Ich lasse diese freie Anrufung von Studis.

Vorlesungsbeginn immer schon um 8:00 Uhr morgens

• Manchmal etwas zu schnell. wäre gut wenn wir wüssten, welchen Fall wir das nächste Mal lösen. So kann man ihn vorbereiten.

• Manchmal etwas hohes Tempo, wenn das Verwissen auf dem Gebiet überschaubar ist.

Anfragen der StudentInnen

Vertretungen waren schlecht!  
(nur Fragen bzw. Gesetze heruntergelesen)

- Die Vorlesungen welche d. Assistenten gehalten wurden waren meiner Meinung nach mehr als schwach. Schade, dass insbes. die Vorkulierung von Assist. gehalten wurde → zum Glück aber im Buch sehr gut erklärt

Etwas viel wirtschaftl. Vorwissen wäre verlangt. Das kann auch durch regelmäßiges Zeitung lesen nicht aufgeholt werden.

Vertretungen des Dozenten waren nicht sehr toll (Frau Herren und Frau Bleumer)

Assistentinnen (Herren / Bleumer)

Schlechte überbetriebl. Stellvertretung.

oFte wurde zu wenig tiefgründig besprochen

In viele LIBS-GV's dieses Semester 😊  
Die Absicht von Herrn Kunz ist, wie die Erfahrung dieses Semesters zeigt,  
nicht nur Anshafen zu ersetzen. Wiedergutmachungsansprüche  
bitte bestehen 😊

Gigi Oeri ist ein Mann.

Sie ist zu früh ☹

Handlinal ist der Dozent schwer zu verstehen :)

- Resumee und keine Fragesteller kann auf Studenten bedrückend wirken  
(→ i. und auch Konzentration hemmend)

~~bestehen kann.~~

Z.T. Themen langweilig  
Abund zu zu schnell, zu viel inhaltlichen versagt  
gesetzt

Fälle wurden nur oberflächlich  
behandelt

Vertretungspersonen

→ Vertretung von Prof. Kunz

Das Skript hat einen relativ hohen Detaillierungsgrad

rel. häufige Vertretung des Professors in betriebl. oder  
Vorlesungen

es ist unklar wie die mündlichen Prüfungen aussehen  
werden. → dies macht es schwierig daraufhin  
zu lernen.

→ keine Abnung wie die 30 minütige Prüfung aussehen  
wird → schwierig sich darauf vorzubereiten!



- wenn wir die Vorlesung mit den Assistenten haben

keine Wortwiederholungen bei Absurden des Beispiels und keine langweiligen Assistenten!

7.0) Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Bsp v. der Stellvertreterin gehaltenen Vorlesungen finden deutlich als Ertl. wäre es hilfreich die betreuende Assistentin auf die Wichtigkeit v. Präzisionsfragen u. wenn möglich Hinzuweisen. Bei dem Stoff ganzweggenommen (sehr) trüben ist, trägt dies sehr zur Verbesserung d. Veranstaltung bei. An Dozentin: Kompliment!

leider haben sie uns im Golf-Handicap nicht voraten, aus sie von ertelgerichten Geschwätztürken Sprachen.

Habe wichtige Dinge auf dem Folienentwurf

• auch Übungen zum Teil Kommentare, Fusb, Kompetenz, u.s.w.

Hopp YB! ☺

Skript könnte umfassender sein.

Weniger Punkte auf Folien. ~~AA~~  
↳ Repetition der wichtigsten Punkte der vergangenen Woche zu Beginn der neuen Woche!

Manchmal zu viele Fachbegriffe verwendet, so dass es unverständlich wurde.

Wichtiger ändert!

Alles ist PE-RFELT! ☹

etwas vollständigeres als Unterlagen : Folien = nicht genug  
Förstrosen = sehr gut aber viel zu  
in Details, im Vergleich  
zur Gestaltung dieser Vorlesung

~~eine Assistentin~~ Das wir keine noch keine Rendez-  
vous mit der Assistenten machen können

Alles gut.



@ Prof: Nein, war eher gut und viel besser als  
letztes Semester. Meccis!

@ Assistentinnen: die eine war fachlich ungenügend, würde!  
auch nicht erklären und inaktiv!  
mit Lesenden

Wenn schon Folien gezeigt werden ~~soll~~ mit Beamer, sollte Vorlesung  
besser mit Folien übereinstimmen. Richtige Folie zu richtigem  
Zeitpunkt (Folie parallel zur Vorlesung)

Sich weniger mit hochrangigen Mitarbeitern auf dem Golfplatz begeben,  
die haben nämlich ein besonders ausgeprägtes Holzfallerdeutsch.  
→ Dennoch muss man zugeben, dass diese Vorlesung eine der wenigen  
für alle verständlichen ist gerade wenn man kein Jurist ist

• Etwas ausführlichere Besprechung der Übungsfälle zwecks  
Vertiefung

Der zeitliche Abstand ~~bei den~~ <sup>zum</sup> Notizen schreiben im  
Skript ist etwas ungünstig. ~~Zu gross von 2 Seiten~~  
~~und eine zu schreiben, zu klein zu gross.~~

Mehr Arbeit mit dem Gesetz

Warte so!

wunderschön glücklich

Nein, die Leistung ist nicht erbracht  
Spannend.

Internet-Plattform erstellen, damit Fragen beantwortet werden  
können, eventuell auch von anderen Studenten

Wenn man die Besprechung eines Abends hat,  
eine Stunde vorher anhängig, gibt es  
wobei mehr Studenten die ihn gelesen

ev. Logopädie - Nachhilfe?

Wieder so!

Wenn man keine Ahnung vom Wirtschaftsrecht hat, dann war  
das erste Semester relativ schwierig. Das zweite Semester  
war o.k.

Keine Assistenten die Vorlesungen halten!!!!!!

• mir gefällt's.

Allenfalls noch mehr verdeutlichen, was im Gesetz zu finden ist und was man darüber hinaus wissen muss.

ausführliche Folien.

sind sie auch so ein guter Fach-  
spieler wie Professor (Hallerer?)

Mehr Zusammenhänge, Tempo, mehr Aktualität

- gewisse Grafiken im Skript könnten ein wenig größer sein

Die Zeit am Morgen ist vornehmbedürftig!

FCB-Fans: geht ja wohl gar nicht!!

• man sollte besser auf die Folien eingehen → Vorlesungstempo  
ist meist ein wenig zu schnell, um die Infos auf der  
Folie mitzulesen

Auswirkungen besser schildern!

Besuchen Sie doch einmal einen VB-Platz. Vorzugs-  
weise gegen Basel! Ich lade Sie gerne ein!

—

—

—

—

Nein.

siehe oben.

—

weiter so!

—

Witw so!!!

klasse mehr Punktebezüge, Abhandl. klasse besser:

Falllösung nach der Vorlesung auf dem Netz

Propädeutisches: viel früher bekanntgeben, welche  
Gesetze in der Prüfung erprobt sind & wieviel  
man hineinschreiben darf etc. (wäre hilfreich zu  
Prüfungsvorbereitung)

Früher bekanntgeben, welche Gesetzestexte in der  
Prüfung geprüft werden!

Vielleicht wäre die Anknüpfung der Fälle (die während  
der Vorlesung gelöst werden) sinnvoll und viel mehr  
Studenten wären interessiert.

- es wäre besser, wenn wir nebenbei noch Übungen hätten

# Profillinie

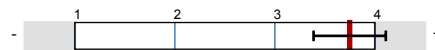
Teilbereich: RW-Fakultät  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz  
 Titel der Lehrveranstaltung: 08 S2018 Wirtschaftsrecht 2, Gesellschaftsrecht  
 (Name der Umfrage)



# Präsentationsvorlage

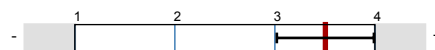
Vorlesung 08 S2018 Wirtschaftsrecht 2, Gesellschaftsrecht  
Prof. Dr. Peter Viktor Kunz  
Erfasste Fragebögen = 160

## Planung und Darstellung



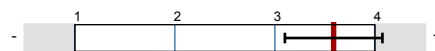
mw = 3.7

## Umgang mit Studierenden



mw = 3.5

## Interessantheit und Relevanz



mw = 3.6

## Schwierigkeit und Umfang



mw = 3.2